

Presseinformation

Orth/Donau, 22.3.2024

Das schlossORTH Nationalpark-Zentrum startet in die 20. Saison

Die Tore des Ausflugsziels sind wieder geöffnet - Nationalparkdirektorin Edith Klauser und Bürgermeisterin Elisabeth Wagnes besichtigten das Angebot für Gäste

Das geschichtsträchtige Schloss Orth wird seit 2005 von Nationalpark Donau-Auen und Marktgemeinde Orth an der Donau als schlossORTH Nationalpark-Zentrum geführt. Es ist seitdem ein beliebtes Ausflugsziel und dient als Veranstaltungsort sowie Tourismus-Infostelle. Am 21. März startete das schlossORTH Nationalpark-Zentrum in seine 20. Saison, bis zum 1. November ist wieder täglich für Besucherinnen und Besucher geöffnet.

„Wir freuen uns anlässlich des Frühlingsbeginns auf zahlreiche Gäste. Auf unserem Auerlebnisgelände Schlossinsel können Familien bei einem Besuch auf Entdeckungsreise gehen. Die Ziesel sind gerade aus dem Winterschlaf erwacht, die Sumpfschildkröten und Nattern genießen die Sonnenwärme, Fische tummeln sich in der Unterwasserstation und viele Insekten sowie Vögel sind bereits aktiv“, sagt **Nationalparkdirektorin Edith Klauser**. „Weiters steht mit der Ausstellung DonAUräume und der Nationalparklounge auch ein interessantes Indoors-Angebot zur Verfügung und unser Team berät gerne über Veranstaltungen, geführte Wanderungen und Bootstouren.“

Bürgermeisterin Elisabeth Wagnes ergänzt: „Es ist schön, gemeinsam mit Frau Direktor Klauser das Frühlingserwachen auf der Schlossinsel zu beobachten. Ich freue mich immer wieder über Einladungen in den Nationalpark und schätze die partnerschaftliche gute Zusammenarbeit. Die neu entstandenen Bereiche sind gut gelungen und werden die Besucherinnen und Besucher mit Sicherheit begeistern. Es freut mich, dass wir mit dem museumORTH und den vielfältigen Ausstellungen eine gute Ergänzung anbieten können, die Natur und Kultur vereint – dies macht unser schlossORTH zu einem ganz besonderen Erlebnis!“

Während der Winterpause wurde auf der Schlossinsel intensiv gearbeitet, die vielfältigen Angebote zur Naturerkundung und Spielbereiche werden laufend weiterentwickelt. Unter anderem wurde ein Lehmtümpel angelegt, in dem Urzeitkrebse gezeigt werden sollen. Die bestehenden barrierefreien Informationselemente werden im Laufe der Saison noch um eine weitere Station ergänzt und ein neuer Beobachtungsstand wird am Tümpel „Mühdumpf“ gebaut. Aufmerksame Gäste werden gleich den neuen, überlebensgroßen Eisvogel erspähen, der sie seit heuer am Eingang zur Schlossinsel willkommen heißt.

Im museumORTH der Marktgemeinde werden 2024 neben der Dauerausstellung zu Kulturgeschichte und Alltagsleben in Orth an der Donau wieder erweiternde, temporäre

Präsentationen gezeigt: Die Pianistin Maria von Kulmer, Spruchtücher, die Familie, Marchfeld hüben und drüben sowie Schwemmgut der Donau werden näher betrachtet und aufbereitet. Die einzigartige Renaissance-Wendeltreppe im nordwestlichen Teil des Schlosses ist weiterhin bei Führungen erlebbar.

Information für Gäste:

schlossORTH Nationalpark-Zentrum mit Auerlebnisgelände Schlossinsel und museumORTH

Schlossplatz 1, 2304 Orth an der Donau

21. März bis 1. November täglich geöffnet

Tel. +43 2212/3555, schlossorth@donauauen.at

www.donauauen.at und www.museum-orth.at

Für Presserückfragen:

Nationalpark Donau-Auen GmbH, Mag. Erika Dorn

Tel.: +43 2212/3450-26, e.dorn@donauauen.at